

Essenz: Liebliche Kinder, es gibt nur eine Gesellschaft der Wahrheit, in der ihr Seelen rein werdet und Befreiung erlangt. Alles andere ist die Gesellschaft der Unwahrheit und darum sagt man: „Die Gesellschaft der Wahrheit bringt euch hinüber und schlechte Gesellschaft lässt euch untergehen.“

Frage: Welche Aufgabe hat der Vater, die kein anderer Religionsgründer ausführen kann?

Antwort: Die Aufgabe des Vaters ist es, jeden von unrein in rein zu verwandeln und mit nach Hause zu nehmen. Der Vater kommt, um jede Seele vom Körper zu befreien, das bedeutet, jedem den Tod zu gewähren. Kein Religionsgründer kann diese Aufgabe vollbringen. Ursprünglich sind alle Seelen rein, wenn sie ihrem Religionsgründer aus der Seelenwelt hier auf die Erde folgen. Dann, während sie ihre individuelle Rolle spielen, werden sie unrein.

Lied: Wacht auf O Bräute, erwacht! Das neue Zeitalter bricht an!

Om Shanti. Die Kinder haben das Lied gehört. Wer hat es gesungen? Der Bräutigam. Alle Seelen sind die Bräute und sie werden auch „Anbeter“ genannt. Gott ist der Eine, an den sich die Anbeter erinnern, und darum wird Er „Der Bräutigam“ genannt. Sowohl Männer als auch Frauen sind in die „Anbetung“ eingebunden. Daher wird jeder zur Sita, wohingegen es nur einen Rama gibt. Es gibt viele Anbeter, aber nur Einen Gott. Dieser Gott wird „Höchster Vater“ genannt. Einem leiblichen Vater gebührt dieser Titel nicht. Er erzeugt euren physischen Körper. Der Höchste Vater wohnt in der Höchsten Region und Er ist der Vater aller Seelen. Jeder Mensch hat zwei Väter: einen leiblichen Vater und den Spirituellen Vater. Die Erbschaften, die ihr in jedem Leben von euren leiblichen Vätern erhaltet, sind unterschiedlich. In jedem Leben habt ihr einen anderen Vater. Seht, wie viele Leben ihr habt und wie viele Väter ihr dem entsprechend gehabt haben müsst. (84). Ja, in 84 Leben hattet ihr ganz sicherlich 84 verschiedene Väter und Mütter. In jedem einzelnen Leben habt ihr eine leibliche Mutter und einen leiblichen Vater. Der andere Vater ist der Höchste Vater, die Höchste Seele. Jedoch erinnert ihr euch im Goldenen und Silbernen Zeitalter nicht an Ihn oder betet gar zu Ihm: „Oh Gottvater! Oh Höchster Vater, Höchste Seele, sei barmherzig!“ Solche Worte kommen dort niemals über eure Lippen. Darum wird euch erklärt, dass ihr im Goldenen und im Silbernen Zeitalter jeweils nur einen Vater habt. Im Kupfernen und im Eisernen Zeitalter, auch „Anbetungsweg“ genannt, hat dann jeder zwei Väter und erinnert sich an den Spirituellen Vater, denn die ist zu der Zeit das Land des Leids. Im Land des Leids habt ihr zwei Väter und nur einen Vater im Land des Glücks. Hier ist der eine euer leiblicher Vater und der andere ist der Spirituelle Vater, der euch vom Leid befreit. Jeder erinnert sich an Ihn und betet: „Befreie uns vom Leid. Hab Erbarmen mit uns!“ Einen halben Kreislauf lang ist die Welt das Land des Leids und in der anderen Hälfte ist sie das Land des Glücks. Das Goldene Zeitalter ist das neue Zeitalter und das Eisernen Zeitalter ist das alte Zeitalter. Der Vater sagt: „Ich gründe jetzt das Goldene Zeitalter, die Neue Welt und die alte Welt, das alte Eisernen Zeitalter, ist der Zerstörung geweiht. Das Goldene Zeitalter kommt nach dem Eisernen Zeitalter.“ Der Zeitraum zwischen dem Ende des Eisernen Zeitalters und dem Anfang des Goldenen Zeitalters wird der Zusammenfluss der Kreisläufe genannt. Dies ist das wohltätige Übergangszeitalter, denn jetzt gilt es, wieder rein zu werden. Es gibt im Eisernen Zeitalter ausschließlich unreine Menschen und im Goldenen Zeitalter leben nur die reinen Gottheiten. Der Vater erklärt, dass dies die gottlose Gemeinschaft Ravans ist. In jedem Menschen sind

die fünf Laster gegenwärtig. Man kann sagen, dass Ravan allgegenwärtig ist. Gott ist nicht allgegenwärtig. Die fünf Laster sind in jedem gegenwärtig und daher wird dies die unreine Welt genannt. Das Goldene und Silberne Zeitalter werden „Shivalaya“ genannt, „Der Tempel Shivas“. Das Eiserne Zeitalter ist dagegen ein Bordell. Darum kommt der Höchste Vater, die Höchste Seele, Shiva, und gründet das neue Zeitalter. Der Vater sagt: „Wacht auf, oh Bräute! Die Zeit für das Neue Zeitalter, das Land des Glücks, ist gekommen.“ Das Königreich von Lakshmi und Narayan wird kommen. Dies ist Raja Yoga und kein gewöhnlicher Satsang. Dies ist die Gesellschaft der Wahrheit und das andere ist die Gesellschaft der Unwahrheit. Die Gesellschaft der Wahrheit bringt euch hinüber ans das andere Ufer und die falsche Gesellschaft lässt euch untergehen. Nur der Eine Vater ist die Wahrheit. Die Menschen rufen nach Ihm: „Oh Läuterer, komm!“ Er ist es, der kommt und euch für einen halben Kreislauf rein macht. Dann kommt Maya, Ravan, und macht euch für die 2. Hälfte des Kalpas wieder unrein. Es ist nicht so, dass der Vater euch unrein macht. Dies hier ist das Königreich Ravans. Bevor nicht der Wahre Vater kommt, kann es die Gesellschaft der Wahrheit nicht geben. All die anderen Gesellschaftsformen sind falsch. Es ist eine gottlose Gesellschaft. Ihr seid die Sitas vom Bhaktipfad. Ihr versteht, dass Gott kommt und euch die Frucht eurer Anbetung gibt. Er kommt definitiv, wenn die Zeit der Anbetung zu Ende geht. Einen halben Kreislauf lang gibt es die Belohnung für das Wissen und einen halben Kreislauf gibt es die Belohnung der Anbetung. Ihr bemüht euch jetzt auf der Basis von Babas Shrimat. Es gibt nur Einen Gott und Er ist der Unkörperliche Höchste Vater, die Höchste Seele, der Vater der Seelen. Gott kommt kommt nur im Übergangszeitalter auf die Erde.

Das Kupferne und das Eiserne Zeitalter werden die Periode der Aktivitäten der Anbetung genannt. Das Goldene und Silberne Zeitalter werden als Periode der Aktivitäten des Wissens bezeichnet. Baba ist der Ozean des Wissens, der Höchste Vater, die Höchste Seele. Die Schriften sind nutzlos. Wenn sie Wissen beinhalten würden, dann hättet ihr durch sie Erlösung erlangt. Bharat war so wertvoll wie ein Diamant, aber das ist Vergangenheit. Der Vater kommt und macht es wieder einmal einem Diamanten gleich. Ihr werdet jetzt wertvoll wie Diamanten. Euer Leben wird verwandelt. Ihr, die Seelen, nehmt göttliche Tugenden in euch auf. Normalerweise werden die Menschen Rechtsanwälte, Ingenieure und Chirurgen usw. Es ist jedoch die Aufgabe des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, des Ozeans des Wissens, Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Er allein wird „Die Wahrheit“ genannt. Nur Er sagt euch die Wahrheit, das bedeutet, Er ist der Eine, der das Land der Wahrheit gründet. All die Anderen hingegen all verbreiten die Unwahrheit. Sie sind diejenigen, die das Land der Unwahrheit gründen, denn sie folgen den Anweisungen Ravans. Auf der Basis von Shrimat werdet ihr erhaben. Bharat war im Goldenen Zeitalter satopradhan und es wurde „Königreich der Weltallmächtigen Autorität“ genannt. Es war Lakshmis und Narayans Königreich. Wer hat ihnen das glückliche Schicksal des Königreichs geschenkt? Es war definitiv der Eine, der den Himmel etabliert hat. Nachdem ihr 84 Mal wiedergeboren worden seid, war die Erbschaft verloren. Der Kreislauf endet jetzt und alle Seelen müssen nach Haus zurückkehren. Nur der Eine Vater ist der Erlöser. Nur Er befreit jede Seele und nimmt sie alle mit nach Haus. Daher wird Er auch der Tod des Todes genannt. Der Vater sagt: „Eure 84 Leben sind jetzt zu Ende und ihr werdet bald nach Haus zurückkehren.“ Der Vater ist hier und erklärt euch, wie sich dieser Weltkreislauf dreht, d.h. Er macht euch zu Kennern der drei Zeitaspekte. Er gibt euch das Wissen über die drei Welten und die drei Aspekte der Zeit. Er allein ist der Reiniger, der Ozean des Wissens und der Same. Ihr erhaltet von Ihm eure Erbschaft des Landes der Wahrheit. Ihr seid hierher gekommen, um vom Höchsten Vater, der Höchsten Seele, dem Einen, der den Himmel gründet, eure Erbschaft zu beanspruchen. Ihr versteht, dass ihr diejenigen seid, die wieder die Meister des Himmels werden. Lakshmi und Narayan, die im Goldenen Zeitalter lebten, gehörten zum Dharna der Gottheiten. Diese

Religion ist höchst erhaben und die Handlungen ihrer Mitglieder sind es auch. Niemand dort ist in einem degradierten Zustand, wohingegen es im Kupfernen und im Eisernen Zeitalter keinen einzigen erhabenen Menschen gibt. Dadurch, dass sie den Vater vergessen haben, haben alle einen tamopradhanen Zustand erreicht. Der Vater kommt und macht euch wieder satopradhan. Die Religionsgründer läutern die Unreinen nicht. Nur der Vater allein ist der Läuterer. Er ist der Wahre Guru. All die anderen kommen, um lediglich ihre Religion zu gründen. Reine Seelen kommen von oben herab und werden allmählich unrein und mittlerweile sind alle Seelen unrein. Es ist die Aufgabe des Vaters, sie zu läutern. Er allein ist der Reiniger. Guru Nanak hat Loblieder auf den Satguru gesungen. Der große Mahabharat Krieg dient der Zerstörung dieser alten Welt. Es ist nicht so, dass euch das Wissen auf einem Schlachtfeld wird. Ihr Ruhe und Einsamkeit, um das Wissen zu studieren. Bleibt 7 Tage lang in einer Bhatthi. Alles andere gehört zum Brimborium des Anbetungsweges, wenn auch einige der Anbeter sehr kraftvoll sind. Es gibt den Rosenkranz Rudras, ebenso wie den Rosenkranz der Anbeter. Dies ist der Rosenkranz des Wissens. Die erste Perle in diesem Rosenkranz stellt Shiva dar, dann folgt die Doppelperle und dann ihr Clan. Die Menschen drehen den Rosenkranz und da sie unglücklich sind, rezitieren sie: „Rama, Rama“. Die Gemeinschaft Ravans erinnert sich an Rama (Gott) und sagt: „Komm und lass uns zu Dir gehören.“ Ihr seid jetzt in Gottes Schoß gekommen. In Wirklichkeit sind alle Seelen die Kinder des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele. Alle Menschen dieser Welt sind auch Kinder von Prajapita Brahma. Die Welt der Menschen wurde durch Prajapita Brahma erschaffen. Seelen sind unvergänglich und der Vater der Seelen ist auch unvergänglich. Ihr habt jetzt zwei Väter: Der Eine ist unvergänglich und der andere ist vergänglich. Auch Brahma legt seinen Körper ab, aber Shiv Baba hat keinen Körper. Er ist jenseits von Leben und Tod. Ihr Kinder seid es, die in den Kreislauf von Leben und Tod kommen. Nur ihr, die ursprünglichen, ewigen Gottheiten, werdet 84 Mal wiedergeboren. Es gibt eine entsprechende Berechnung. Es ist nur 500 Jahre her, dass Guru Nanak lebte. Wie kann er dann 84 Leben haben? Die Annahme, dass es die Seelen viele hunderttausend Leben haben, ist falsch. Der Vater erklärt, dass das Leben eines jeden jetzt zu Ende geht und dass im Goldenen Zeitalter das Spiel neu beginnt. Es gibt nur wenige Menschen im Goldenen Zeitalter. Nun, wo werden all die anderen Seelen sich aufhalten? Der alte Heuhaufen wird in Brand gesetzt. Alles wird durch Bomben und Naturkatastrophen zerstört und alle Seelen werden in das Land der Befreiung zurückkehren. Dies ist für alle Seelen der Ort, wo sie sich ausruhen können und alle müssen dorthin zurückkehren. Bharat wird das unvergängliche Land genannt, denn es ist der Geburtsort des Vaters. Shiva Baba kommt nur in Bharat. Da der Vater und Läuterer hier geboren wird, ist Bharat der größte Pilgerort für die Menschen aller Religionen. Das ist die Bedeutung Bharats, aber sie ist in Vergessenheit geraten. Der Vater kommt und erklärt, dass auch das Vergessen ein Aspekt des Schauspiels ist. Der Vater sagt: „Ich allein bin der Ozean des Wissens.“ Lakshmi und Narayan können nicht „Ozean des Wissens“ genannt werden. Sie wissen nichts über den Schöpfer oder den Anfang, die Mitte und das Ende dieser Schöpfung. Dieses Wissen ist nur jetzt in euch gespeichert.

Ihr seid es, die von Menschen Gottheiten werden. Ihr kommt hierher, um rein und die Meister der reinen Welt zu werden. Der Vater ist hier und spricht zu euch Seelen. Der Unkörperliche Vater hat sich den Körper Brahmas ausgeliehen. Er unterrichtet euch und ihr hört durch eure Sinnesorgane zu. Baba hat erklärt, dass eine Seele wie ein Stern ist, der in der Mitte der Stirn wohnt, und dass Er die Allerhöchste Seele ist. Der Allerhöchste kommt und macht euch Seelen so erhaben, wie Er selbst ist und Er nimmt euch mit zurück nach Haus. Er ist für alle Seelen der Reiseleiter. Er allein wird „Spender des Glücks“ und „Erlöser vom Leid“ genannt. Er wird euch vom Leid befreien und euch nach Haus bringen. Im Goldenen Zeitalter gibt es kein Leid. Das Wissen über das neue Zeitalter ist auch neu. Die

Menschen haben von diesen Dingen noch nicht einmal etwas gehört. Obgleich es gute und schlechte Menschen gibt, sind alle immer noch unrein. Darum pilgern sie zum Ganges, um dort zu baden und gereinigt zu werden. Dem Ganges wurde der Name „Läuterer“ gegeben. In Wirklichkeit kann nur der Vater „Läuterer“ genannt werden. Am Ende der unreinen Welt wird die reine Welt erschaffen. Das Goldene Zeitalter wird „lasterfreie Welt“ genannt. Die Welt darüber ist die unkörperliche Welt der Stille. Die Seelen von dort hierher, um eine Rolle zu spielen. Eine Rolle dauert maximal 84 Leben lang. Ihr spielt eine Allrounder-Rolle. Dieses Schauspiel ist vorherbestimmt. Jede Seele trägt in sich eine eigene, unvergängliche Rolle, die niemals gelöscht werden kann. Ihr werdet weiterhin 84 Leben hier auf der Erde verbringen. Der Kreislauf hat keinen Anfang und kein Ende. Die Frage „Wann fing dieses Schauspiel an?“ kann nicht gestellt werden. Es gibt keinen Anfang und kein Ende. Am Anfang des Goldenen Zeitalters gab es Wahrheit und das wird immer so bleiben. Indem ihr diesen Kreislauf versteht, werdet ihr Kaiser und Kaiserinnen des Himmels. Das Paradies wird „Königreich der allmächtigen Autorität der Welt“ genannt und man erhält es vom Allmächtigen Vater der Welt. Ihr erhaltet vom Unbegrenzten Vater für 21 Generationen eure Erbschaft konstanten Glücks. Der Vater ist der Himmlische Gott. Der Vater, der euch die Erbschaft des Himmels gibt, sagt: „Ich komme im Übergangszeitalter jedes Kreislaufes, um euch eure Erbschaft des Himmels zu geben.“ Jene, die sich bemühen, kommen in das Königreich der Sonnendynastie. Dies ist kein gewöhnlicher Satsang, sondern die Göttliche Universität. Ihr hört hier Gottes Ausführungen. Gott unterrichtet Menschen und verwandelt sie in Gottheiten. Es gibt keinen anderen Satsang, in dem gesagt wird, dass dort Menschen in Gottheiten verwandelt werden. Kinder, ihr bemüht euch jetzt, um in der Neuen Welt den Status einer Gottheit zu beanspruchen. Ihr könnt erklären, dass jeder 2 Väter hat. Den Unbegrenzten Vater und einen leiblichen Vater. Wir beanspruchen unsere Erbschaft vom Unbegrenzten Vater und wir geben euch den Rat, ebenfalls euer Erbe von Ihm zu beanspruchen.“ Indem ihr die Anweisungen des Allererhabensten, des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele befolgt, könnt ihr die Meister des Himmels werden. Nur der Eine Vater ist die Wahrheit. Er kommt und unterrichtet euch. Er sagt durch den Mund Brahmas: „Durch seinen Körper vermache Ich euch, den durch das Wort geborenen Kindern Brahmas, Meine Erbschaft.“ Durch Brahma erhaltet ihr die Erbschaft vom Großvater. Alle Seelen haben ein Recht auf das Erbe des Großvaters. In weltlichen Beziehungen erhalten nur Söhne ein Erbe. Ihr seid Seelen und darum seid ihr alle Brüder. Jeder erhält eine Erbschaft von Shiv Baba. Ihr erhaltet euer Erbe vom Großvater. Der Vater sagt: „Ich mache euch würdig, in einem Tempel zu leben. Seht nur, wie viel Ärger in den Menschen vorhanden ist. Sie töten einander. Diese Welt ist zum Bordell geworden. Einst war sie der Tempel Shivas und das wird sie wieder sein. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, Shiva, ist hier und verwandelt die Erde wieder einmal in den Tempel Shivas. Er befreit euch aus dem Bordell, führt Er euch wie ein Reiseleiter nach Haus und zeigt euch auch den Weg in den Tempel Shivas. Baba sagt: „Alle werden von ihren alten Körpern befreit und kehren mit Mir nach Hause zurück.“ Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Nehmt göttliche Tugenden in euch auf und verwandelt euer Leben. Um in das Land der Wahrheit gehen zu können, seid dem Wahren Vater gegenüber ehrlich und aufrichtig.
2. Bleibt in der Gesellschaft des Wahren Vaters. Studiert dieses Wissen sehr gut, um von Menschen Gottheiten zu werden und beansprucht eure unbegrenzte Erbschaft.

- Segen:** Möget ihr multimillionenfach vom Schicksal begünstigt sein und euer Schicksal erhaben machen, indem ihr erhabene Handlungen verrichtet.
Die Schicksalslinien derjenigen, deren Handlungen erhaben sind, sind lang und klar. Die Methode, euer Schicksal zu gestalten, besteht darin, eure Handlungen erhaben zu machen. Verrichtet darum erhabene Handlungen und seid multimillionenfach vom Schicksal begünstigt. Die Grundlage erhabener Handlungen ist ein erhabenes Bewusstsein. Nur indem ihr euch des erhabensten Vaters aller Seelen bewusst bleibt, könnt ihr erhabene Handlungen verrichten und dadurch eine Schicksalslinie ziehen, die so lang ist, wie ihr möchtet. Ihr könnt in diesem einen Leben das erhabene Schicksal für viele Leben schmieden.
- Slogan:** Eure Mitmenschen Dank eurer Persönlichkeit der Zufriedenheit zufrieden zu stellen, heißt, ein Juwel der Zufriedenheit zu sein.

***** O M S H A N T I *****